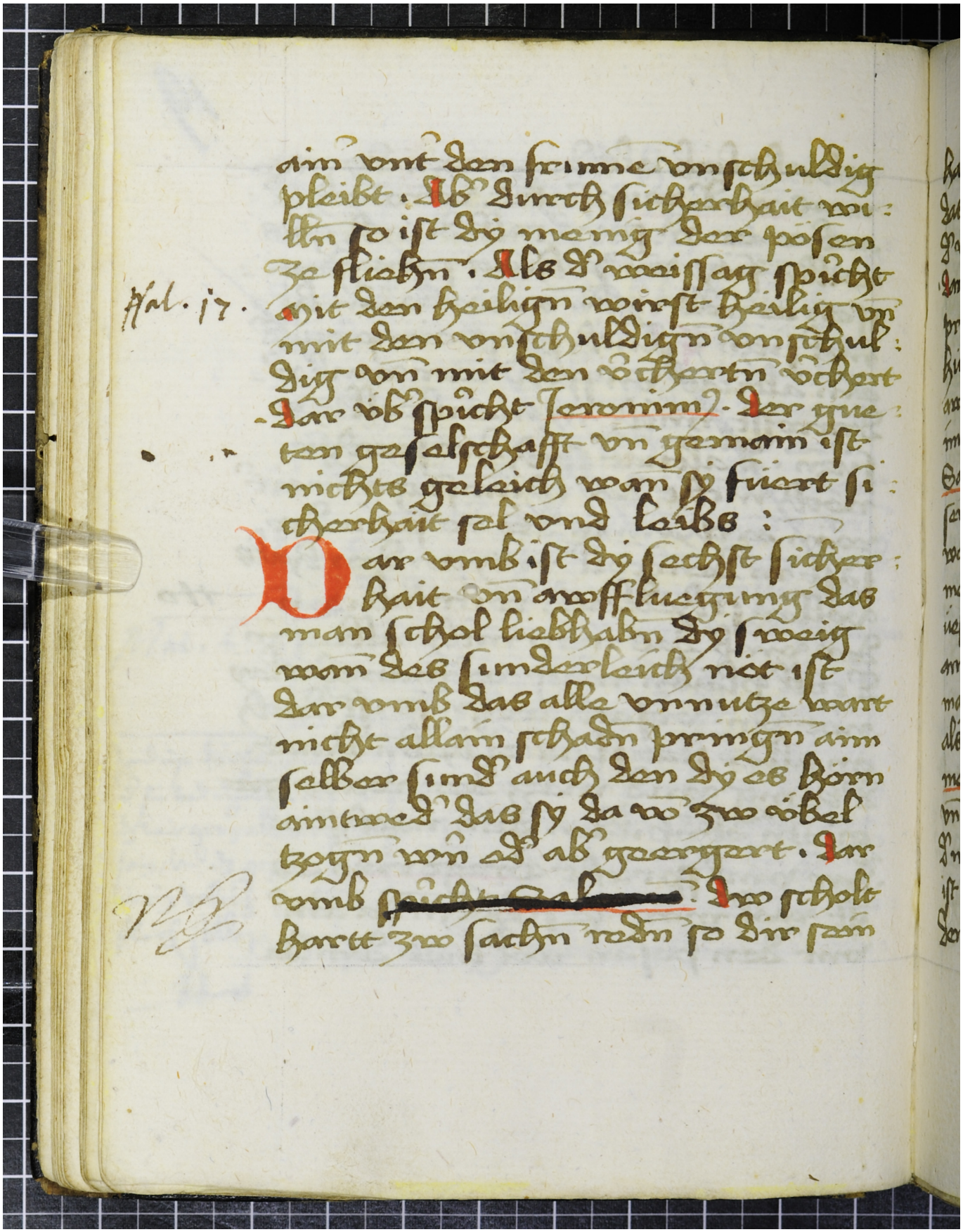
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41389
Copyright: Melk, Benediktinerstift



ain vnt den frime vnschuldig
pleibt. Ob durch sicherhait wi:
lln so ist dy menig der posen
ze fliehn. Als d' weissag spricht
Psal. 17. mit den heilign wirst heilig vn
mit den vnschuldign vnschul:
dig vn mit den vchtern vchtt
Dar vb spricht Jeronim. Der gue:
ten gesellschafft vn gemain ist
nichts geleich wan sy fiert si:
cherhait sel vnd leibs:

Dar vmb ist dy sechst sicher:
hait vn auffluegung das
man schol liebhabn dy sweig
wem des sindterleich not ist
dar vmb das alle vnnutze wart
nicht allain schadn pringn aim
selber sind' auch den dy es hörn
aintwed' das sy da wo zwo vbel
tzogn wn d' ab geergert. Dar
vmb [redacted] Wo scholt
hartt zwo sachn redn so dir sein